

Die Tagung ist eine gemeinsame Veranstaltung des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte in Mainz, des Instituts für Spätmittelalter und Reformation der Eberhard Karls Universität Tübingen und der Forschungsbibliothek Gotha der Universität Erfurt. Sie wird mit freundlicher Unterstützung der Thüringer Staatskanzlei des Freistaats Thüringen sowie des Freundeskreises der Forschungsbibliothek Gotha e.V. durchgeführt.

ORGANISATOREN:

Prof. Dr. Irene Dingel, Leibniz-Institut für Europäische Geschichte, Mainz | Prof. Dr. Volker Leppin, Institut für Spätmittelalter und Reformation der Universität Tübingen | Dr. Kathrin Paasch, Forschungsbibliothek Gotha

ANSPRECHPARTNER:

Andrea Maier

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte
Sekretariat Abt. Abendl. Religionsgeschichte
Alte Universitätsstraße 19
55116 Mainz
Tel: +49 (0)6131-39 39340
Fax: +49 (0)6131-39 30153
E-Mail: ieg1@ieg-mainz.de

Dr. Sascha Salatowsky
Forschungsbibliothek Gotha
Studienstätte Protestantismus
Schloss Friedenstein
99867 Gotha
Tel: +49 (0)361/737 5562
Fax: +49 (0)361/737 5539
E-Mail: sascha.salatowsky@uni-erfurt.de

„Marburger-Religionsgespräch“ (kolorierter Holzschnitt 1557).
Public Domain via Wikimedia Commons.



Universität Erfurt
Forschungsbibliothek Gotha
Schloss Friedenstein
99867 Gotha
Tel.: +49(0)361/737-5562



Internationale Tagung

Zwischen theologischem Dissens und politischer Duldung – Religions- gespräche der Frühen Neuzeit

2. bis 4. Juli 2015 | Spiegelsaal, Forschungsbibliothek
Gotha, Schloss Friedenstein



Im 16. und 17. Jahrhundert entwickelte sich das aus dem Mittelalter bekannte Religionsgespräch zu einem weltlichen religions- und konfessionspolitischen Steuerungsinstrument, mit dem die innerchristlichen, konfessionellen Differenzen im Gefolge der Reformation entschieden oder wenigstens ausgeglichen werden sollten. Nicht umsonst stehen diese Gespräche meist in einem unmittelbaren Zusammenhang mit drohenden militärischen Konflikten, erhofften politischen Bündnissen oder angestrebten Religionsfriedensschlüssen. Diesem komplexen Befund geht die Tagung *Zwischen theologischem Dissens und politischer Duldung* in einer europäischen und alle christlichen Konfessionsparteien umgreifenden Perspektive nach. Sie strebt an, das Exemplarische in den vielen unterschiedlichen Zusammenhängen herauszuarbeiten, um so das zwar kurzlebige, in seinen Wirkungen jedoch nicht zu überschätzende Phänomen „Religionsgespräche“ zu erfassen. Daher sollen die Beiträge nicht nur die Geschichte und den Ablauf eines Religionsgesprächs nachzeichnen, sondern – anhand von Akteuren, Abläufen und Wirkungen – Konstanten und Strukturen ermitteln.

TAGUNGSPROGRAMM

Donnerstag, 2. Juli 2015

- 14 Uhr | Ankunft und Kaffee
- 14.30 Uhr | Begrüßung
Kathrin Paasch, Irene Dingel, Volker Leppin
- 14.55 Uhr | Einführung in die Tagung
Christopher Voigt-Goy, Henning P. Jürgens (Mainz)

1. Sektion: Religionsgespräche als Mittel der Politik

Moderation: *Kęstutis Daugirdas*

- 15.15 Uhr | Schwerpunkt Altes Reich: Reichsreligionsgespräche (bis 1618)
Armin Kohnle (Leipzig)

- 16 Uhr | Religionsgespräche in Frankreich zwischen 1598 und 1685
Yves Krumenacker (Lyon)
- 17.15 Uhr | Reformation und Orthodoxie – protestantisch-orthodoxe Religionsgespräche im 16. Jahrhundert und Anfang des 17. Jahrhunderts
Gisa Bauer (Bensheim)
- 19 Uhr | gemeinsames Abendessen

Freitag, 3. Juli 2015

Moderation: *Henning P. Jürgens*

- 9 Uhr | Von der Vielfalt zur Einheit. Religionsgespräche in Polen-Litauen im 16. und 17. Jahrhundert
Martina Thomsen (Kiel)
- 9.45 Uhr | Abschied von der Trinitätstheologie? Zu den Religionsgesprächen in Siebenbürgen im 16. Jahrhundert
Ulrich Wien (Landau)

2. Sektion: Religionsgespräche als Mittel theologischer Klärung

Moderation: *Christopher Voigt-Goy*

- 10.45 Uhr | Zwischen Theologie und Taktik. Die Religionsgespräche altgläubig-evangelisch zwischen 1540 und 1557
Christoph Nebgen (Mainz)
- 11.30 Uhr | Die römisch-katholischen-orthodoxen Gespräche
Peter Neuner (München)
- 12.15 Uhr | Mittagessen anschließend Möglichkeit der Teilnahme an einer themenspezifischen Führung durch die historischen Schauräume der Forschungsbibliothek Gotha
- 14 Uhr | Das Maulbronner Religionsgespräch zwischen württembergischen und pfälzischen Theologen 1564
Volker Leppin (Tübingen)

Moderation: *Andrea Hofmann*

- 14.45 Uhr | Innerlutherische Religionsgespräche – Weimar (1560) und Altenburg (1568/69)
Friedhelm Gleiß (Weimar), Daniel Gehrt (Gotha)
- 15.45 Uhr | Calvinistisch-täuferische Religionsgespräche
Astrid von Schlachta (Regensburg)
- 16.30 Uhr | Religionsgespräche und Dispute mit der Beteiligung der Antitrinitarier in Polen-Litauen
Kęstutis Daugirdas (Mainz)
- 18 Uhr | Sonderführung durch die Ausstellung „Bild und Botschaft – Cranach im Dienst von Hof und Reformation“ im Herzoglichen Museum

Sonnabend, 4. Juli 2015

3. Sektion: Wirkungen

Moderation: *Volker Leppin*

- 9 Uhr | Die politische Dimension protestantischer Religionsgespräche im Kontext der Irenik um 1700
Alexander Schunka (Erfurt)
- 9.45 Uhr | Religionsgespräche im 18. Jahrhundert. Historiographische Rezeptionen, kirchenpraktische Innovationen und aufklärerische Transformationen
Christopher Spehr (Jena)
- Moderation: *Irene Dingel*
- 11 Uhr | Wandel des Konzepts in Methodik und Diskurs
Kenneth Appold (Princeton)
- 11.45 Uhr | Ausblick: Von Religionsgesprächen zur Ökumene
Miriam Rose (Jena)
- 12.30 Uhr | Schlussdiskussion
- 13.15 Uhr | Mittagessen/Abreise